

Anmeldung

Bitte melden Sie sich spätestens bis zum **01.10.2014 verbindlich** an. Hierfür verwenden Sie bitte den beiliegenden **Anmeldebogen**.

Weitere Anmeldeformulare im Internet:
www.kreis-meissen.org/105.html

Aufgrund einer **Begrenzung der Teilnehmerzahl** können unter Umständen nicht alle Teilnahme-wünsche berücksichtigt werden. Anmeldungen werden entsprechend des Posteingangs behandelt.

Kosten

Es wird vor Ort eine Teilnahmegebühr von **5,- Euro** erhoben.

Das Mittagessen (nicht in der Teilnahmegebühr inbegriffen) kann ebenfalls verbindlich mit der Anmeldung bestellt und vor Ort bezahlt werden.

Der 3. Sozialpädagogische Tag im Landkreis Meißen wird durch die finanzielle Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz, der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden und des Landkreises Meißen ermöglicht.

Hinweise

Tagungsort

Berufliches Schulzentrum Meißen
Goethestraße 21
01662 Meißen

Eine Fachveranstaltung für SchulleiterInnen und LehrerInnen sowie Fachkräfte aus der Jugendhilfe und angrenzender Bereiche.

Ansprechpartner bei Fragen

Landratsamt Meißen
Kreisjugendamt

Herr Klemm
Loosestraße 17/19
01662 Meißen

Tel.: 03521 – 725 3206
E-Mail: michael.klemm@kreis-meissen.de

3. Sozialpädagogischer Tag im Landkreis Meißen

08. November 2014
BSZ Meißen

**JEDES KIND ZÄHLT –
Gemeinsam Kinder auf das Leben
neugierig machen.**

Eine Kooperationsveranstaltung
des Kreisjugendamtes Meißen und
der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden,
mit fachlicher Unterstützung des
„Willkommen – Bündnis für Kinder“



JEDES KIND ZÄHLT - Gemeinsam Kinder auf das Leben neugierig machen.

Der Erwerb sozialer und emotionaler Kompetenzen hat eine herausragende Bedeutung für die Fortschritte in allen Entwicklungsbereichen. Soziale und emotionale Kompetenzen braucht es unter anderem auch, um Übergänge in der eigenen Biographie ohne Blessuren zu meistern. Fachkräfte aus Jugendhilfe, Schule und angrenzender Bereiche leisten dabei eine unentbehrliche Unterstützung und begleiten Kinder chancengleich auf ihrem Weg.

Gemeinsam stehen wir vor der Aufgabe, alle Kinder mitzunehmen, denn JEDES KIND ZÄHLT. Jedes Kind soll neuen Herausforderungen neugierig und ohne Angst begegnen dürfen. Jedes Kind soll sich in seiner Haut wohl und wertgeschätzt fühlen, denn ohne Angst und mit natürlicher Neugier lernt es sich am besten.

Vor diesem Hintergrund trägt der Sozialpädagogische Tag dazu bei, Möglichkeiten der Zusammenarbeit von Jugendhilfe, Schule und angrenzender Bereiche insbesondere an biographischen Übergängen aufzuzeigen und zu erörtern. Im Fokus steht dabei das kindliche Wohlbefinden und die Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen sowie die Vernetzung der beteiligten Institutionen im Landkreis Meißen im Sinne des Kindeswohls.

Begleitet wird der Tag durch einen „Markt der Möglichkeiten“, welcher über ausgewählte Projekte und Angebote von Schulen und Jugendhilfeträgern im Landkreis Meißen informiert.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Programm

- ab 08:00 Uhr **Anmeldung**
- 09:00 Uhr **Eröffnung und Grußworte**
Frau Stephan, Leiterin der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden
Herr Hellfritzsch, 1. Beigeordneter des Landkreises Meißen
- 09:20 Uhr **Referat I „Gemeinsam fühlen - Entwicklungsbegleitung am Übergang von der Kita in die Grundschule.“**
Frau Dr. Götze, TU Chemnitz
- 10:20 Uhr **Pause, Markt der Möglichkeiten**
- 11:00 Uhr **Referat II „Grundlagen für einen gelingenden Anfangsunterricht“**
Frau Wende, Frau Bauer,
Sächsisches Staatsministerium für Kultus und Sport
- 11:45 Uhr **Mittagspause, Markt der Möglichkeiten**
- 12:45 Uhr **Workshops**
- 14:45 Uhr **Zusammenfassung der Ergebnisse des Tages**
- ca. 15:00 Uhr **Schlussworte**

Workshops

- WS 1 „Gemeinsam fühlen – Entwicklungsbegleitung am Übergang. Was heißt das für die beteiligten Professionen?“**
Frau Dr. Götze, TU Chemnitz
- WS 2 „Das Haus der kleinen Forscher – naturwissenschaftliche Bildung als Kooperationsanlass.“**
Frau Hoyer, integrative Kita "Sonnenschein" Schönfeld
Frau Seidel, Grundschule Ponickau
- WS 3 „Kooperation im Kinderschutz – Kindeswohlgefährdung gemeinsam einschätzen am Beispiel suchtbelasteter Familien.“**
Frau Gorek, Kreisjugendamt Meißen
Frau Forst, Suchtberatungsstelle der Diakonie Meißen,
Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Meißen e.V.
- WS 4 „Schätze und Stolpersteine für gelingende Kooperation“**
Herr Hoffsommer, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung,
Regionalstelle Sachsen
- WS 5 „Was heißt Gesundheitsvorsorge aus kinder- und jugendärztlicher Sicht?“**
Frau Dr. Thieme, Gesundheitsamt Meißen
Frau Magotsch, 2. Grundschule „Bobersberg“ Großenhain
- WS 6 „Soziale Werteerziehung am Beispiel des Mediationsprogramms ‚Kinder lösen Konflikte selbst‘“**
Frau Armbruster, freiberufliche Mediatorin und Trainerin,
Lebensqualität aktiv, Dresden